

1. N. 211.865

GENOSSENSCHAFT DER BILDENDEN KÜNSTLER WIENS.

PROTEKTOR:

SEINE KAISERLICHE UND KÖNIGLICHE HOHEIT DER DURCHLAUCHTIGSTE HERR
ERZHERZOG FRANZ FERDINAND.

KÜNSTLERHAUS
I., KARLSPLATZ 5.
TELEPHON Nr. 7.

WIEN, am 12. Dezember 1912.

Hochwohlgeboren

Herrn Franz SEIFERT, Bildhauer,

V. Grohgasse 5.-

Sehr geehrter Herr Kollege !

Unsere herrliche Hafenstadt Triest erhält durch Ihre neue künstlerische Schöpfung, des Denkmals für weiland Ihre Majestät Kaiserin Elisabeth, eine schöne Zierde, welcher die dortige Bevölkerung gewiss allzeit die aufrichtigste Bewunderung zollen und hiedurch dem Autor selbst in der vaterländischen Kunstgeschichte ein neues ruhmvolles Blatt anfügen wird.

Mit den freudigsten Gefühlen nimmt die Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens die am 15. d.M. stattfindende Enthüllung dieses von Ihnen ausgeführten Werkes zum Anlasse, Ihnen hiezu zu gratulieren mit dem Wunsche, dass es Ihnen vergönnt sein möge, in Ihrem idealen Berufe in frischer Schaffenskraft weitere Erfolge zu erzielen und mit Ihrer echten Künstlerhand noch vieles Unvergängliches zur Ehre der heimischen Kunst zur Ausführung zu bringen.

In vorzüglicher Hochachtung und mit kollegialem Grusse

Für den leitenden Ausschuss
der Genossenschaft der bildenden Künstler Wien's

Der Schriftführer:

Der Vorstand:

*Von Mitglied
Herrn Prof. Hugo Darnaut*



GENOSSENSCHAFT DER BILDBUEN KUNSTLER WIENS

ALLE KATHEDE UND KÖNIGLICHEN KUNST- UND LEHRANSTALTEN
KUNSTLEHRER AN DER UNIVERSITÄT

12. Dezember 1912.

Hochw. Herr

Herrn Franz SRIERT, Bildner,

V. Großgasse 5.-

Gehr geehrter Herr Kollege!

Unsere herrliche Hofstadt Triest erhält durch Ihre neue
künstlerische Schöpfung, das Denkmal für weiland Ihre Majestät Kai-
serin Elisabeth, eine schöne Erde, welcher die dortige Bevölkerung
gewiss nicht die reichlichste Bewunderung schenken und hierdurch dem
Aktor selbst in der vorerwähnten Kunstgeschichte ein neues
volles Blatt anfügen wird.

Mit den freudigsten Gefühlen nimmt die Genossenschaft der Bil-
denden Künstler Wiens die am 10. d.M. statt findende Entwürfe dieser
von Ihnen angeführten Werke zum Anlass, Ihnen hierzu zu gratulieren
mit dem Wunsche, dass es Ihnen vergönnt sein möge, in Ihrem idealen
Berufe in frischer Begeisterung weitere Erfolge zu erzielen und mit
Ihrer echten Kunsthand noch viele Unvergänglichkeiten zur Ehre der
heimischen Kunst zur Ausführung zu bringen.

In vorzüglicher Hochachtung und mit kollegialen Grüßen



[Handwritten signature]

Genoerendrecht
Maresch.